

Scout

> Film

Musik • Politik • Kunst • Buch • Reise

> BUCH DES MONATS

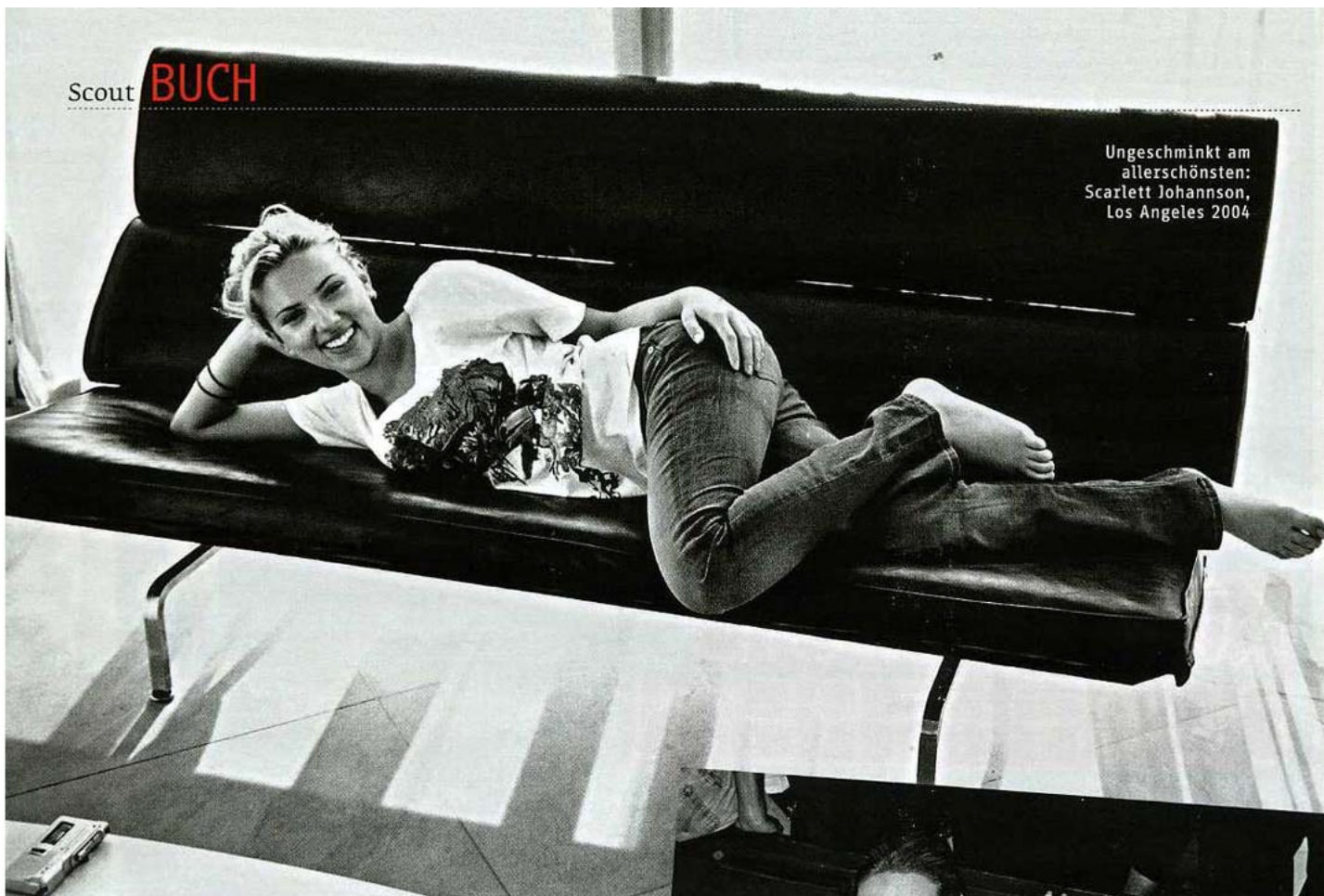
KOMMEN SIE DOCH HEREIN!

Davon träumen sie alle, jene Legionen von Fotografen, die sich im Eingangsbereich der Galas und Empfänge drängeln, weil sie vom unvergänglichen Starschuss leben: dass sich das gefrorene Lächeln auf den ruhmreichen Gesichtern im Blitzlichtgewitter auflösen möge und, für Sekundenbruchteile, den Blick freigebe auf den Menschen hinter der Prominenz. Und so probieren sie es also. Mühen sich redlich, lauern auch mal in Hauseinfahrten und hinter Hecken, um am Ende verbittert festzustellen, dass ihnen einer immer voraus ist: Mario Testino, 53, laut eigener Website „the world's most famous fashion photographer“. →

Mit Testino in
der Garderobe:
David Beckham,
New York 2003

Scout **BUCH**

Ungeschminkt am
allerschönsten:
Scarlett Johansson,
Los Angeles 2004



Ganz nebenbei ist er aller Welt Freund in Hollywood. Scheinbar im Vorbeigehen drückt er auf seine Leica, und Fotos entstehen, auf denen einem die Pin-ups plötzlich ganz nah sind. Beyoncé auf dem Rücksitz mit Pinscher, Kate und Naomi kurz vor Partychluss, Kirsten Dunst ausgelassen im Park, Brangelina in zärtlicher Umarmung.

Das sieht einfach aus, improvisiert, unverbraucht – und ist doch das Ergebnis eines Vertrauensvorschlusses, den sich der gebürtige Peruaner über Jahrzehnte erarbeitet hat. Wenn er nicht gerade Fashionshoots für „Vogue“ oder „Vanity Fair“ macht, geht er zu Glamourpartys oder besucht die Stars zu Hause, man redet und macht ein paar Schnappschüsse. Von wegen Studiobedingungen, perfekte Pose, stundenlanges Schminken – Fehlanzeige. „Selbst wenn das Bild in irgendeiner Weise schockierend ist, kann derjenige sicher sein, dass er darauf toll aussieht, sonst würde ich es nicht verwenden, das wissen die Leute“, sagt Testino. Nicole Kidman for-



Aus nächster Nähe (von oben): Michelle Pfeiffer, Los Angeles 2004; Jennifer Lopez, Los Angeles 2003; Claudia Schiffer, London 2003. Foto rechts oben: Gwyneth Paltrow, Stella McCartney und Tom Ford, Mailand 2002



**„MARIO GIBT EINEM DAS GEFÜHL, EINZIGARTIG ZU SEIN“
NICOLE KIDMAN**

muliert es in ihrem Vorwort zum neuen Testino-Band „Let me in!“ so: „Mario ist energisch und gelassen zugleich. Er gibt einem das Gefühl, einzigartig zu sein.“

Nun lässt Mario uns freundlicherweise mal wieder an seinen Intimtreffen teilhaben – Aufnahmen aus den Jahren 1997 bis 2006, nach einer Luxusedition im Frühjahr nun für bezahlbare 29,99 Euro. Da gehen wir doch gern mit. IF

MARIO TESTINO, „LET ME IN!“, Taschen, 29,99 Euro. Ab 3. September



Wählen Sie Mario Testino ab Seite 181 zum GQ-Mann des Jahres 2007

